



Ursprung: Antrag, Die Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
13.12.2017	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Antrag
Die Fraktion DIE LINKE

Drucks. Nr: 0503/XX

Umbenennung der Ludwig-Heck-Grundschule in Sara-Kaba-Grundschule

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt die Ludwig-Heck-Grundschule, in Sara-Kaba-Grundschule umzubenennen.

Alle hier zu notwendigen Verfahren sollen unverzüglich eingeleitet werden.

Begründung:

„Als zoologischer Rassenkundler war Ludwig Heck maßgeblich an der Entwicklung der nationalsozialistischen Rassenlehre und des sogenannten Sozialdarwinismus des NS-Staates beteiligt. Er beteiligte sich überdies an der Forschungsgemeinschaft Deutsches Ahnenerbe, einer 1935 von Reichsführer SS Heinrich Himmler geschaffenen Einrichtung, die dazu diente, die NS-Rassenideologie des arischen Herrenmenschen wissenschaftlich zu untermauern und die ethnische und kulturelle Verfolgung anderer Rassen pseudowissenschaftlich zu legitimieren“ (W. Kastner Institut für Kunst und Forschung, Dr. C. Goldner Forum Kritische Psychologie e.V.)

Die Ehrung der Grundschule mit dem Namen eines überzeugten Nazis und Rassisten Ludwig Heck, ist ungeheuerlich und muss sofort geändert werden. Das Problem ist vom Bezirksamt erkannt, nun muss nur noch gehandelt werden.

Der Vorschlag vom o.g. Institut und Forum, die Grundschule künftig **Sara-Kaba-Grundschule** zu benennen, wäre eine ehrendes Gedenken an die Menschengruppe aus dem heutigen Tschad, die im Zoo im Rahmen einer Völkerschau im Jahre 1931 in menschenverachtend-rassistischem und entwürdigendem Kontext zur Schau gestellt wurde.

Berlin, den 05.12.2017

Frau Wissel, Elisabeth

Frau Behrenwald, Carolin

Die Fraktion DIE LINKE

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen: